

Meine Unternehmensfilialen im Ausland müssen regelmäßig Briefe nach Deutschland versenden. Ist das möglich und was kostet es an Porto?

Ja, das ist natürlich möglich und vergleichsweise günstig, denn Sie zahlen auch in diesem Fall lediglich die deutschen Portokosten.

Egal wo Sie sich im Ausland aufhalten: Ihre Briefe werden online an uns nach Deutschland übermittelt,

wir drucken sie in Deutschland und geben sie anschließend in Deutschland in die Postzustellung.

Die Kosten für Ihre Briefe (Druck und Zustellung) können Sie vorab in unserem Tarifrächner einsehen.

Wie bekomme ich meine Unterschrift in meinen Brief?

Scannen Sie Ihre Unterschrift ein und bearbeiten Sie diese mit einem entsprechenden Bearbeitungsprogramm (z.B. Paint oder Photoshop Elements) und speichern Sie die Unterschrift z.B. im „jpg-Dateiformat“ auf Ihrem Rechner ab.

Die nun als Grafikdatei vorhandene Unterschrift können Sie dann in Ihren Brief einfügen. Z.B. in "Word" über das Menü „Einfügen“ – „Grafik“ – „Aus Datei“ – und dann Ihre Unterschrift auswählen.

Die Grafik kann nun beliebig auf die gewünschte Größe skaliert werden und in die gewünschte Position gezogen werden.

TIP: Sobald sich die eingefügte Unterschrift in der richtigen Position und Größe in Ihrem Brief befindet, können Sie per Klick mit der rechten Maustaste die Unterschrift (Grafik) beliebig formatieren.

Klicken Sie beispielsweise auf die Registerkarte „Layout“ und wählen „hinter den Text“, so werden die Zeilenumbrüche Ihres Textes durch das Einfügen der Grafik nicht verändert.

Wie sicher sind meine über das Internet übertragenen Daten?

Die Verbindung zwischen Ihrem PC und unserem Server wird nach dem sogenannten SSL-Protokoll (Secure Socket Layer Protocol) mit einer Schlüssellänge von mindestens 128 BIT gesichert.

Sie erkennen die aktive Verschlüsselung in Ihrem Browser an dem geschlossenen Vorhängeschloss in der Statusleiste. Ferner erscheint in der Adresszeile anstatt „http://“ der Eintrag „https://“ (HyperText Transfer Protocol Secure).

Das Versenden Ihrer Daten an unseren Server erfolgt ebenfalls über ein gesichertes und verschlüsseltes Standardübertragungsverfahren. Wir setzen hierfür das SFT-Protokoll, (Secure Shell File Transfer Protocol), das eine sichere, authentifizierte und verschlüsselte Verbindung zwischen zwei Rechnern über ein Netzwerk wie beispielsweise das Internet ermöglicht.

Zusätzlich werden Ihre Dateien lokal nach der Übertragung in das BoP-Programm nach einem 128 Bit – Verschlüsselungsverfahren gesichert.

Für Sie bedeutet das:

a) alle Daten werden sicher und verschlüsselt über das Netz übertragen,

- b) die Identität des Servers und seines Betreibers wird garantiert und
 - c) alle Daten vollständig und unverändert ankommen.
- Wir arbeiten streng nach dem Datenschutzgesetz und dem Postgesetz!

Kann ich auch Briefe ins Ausland senden?

Auslandszustellungen von Dokumenten im PDF-Format sind möglich! Siehe hierzu "Anleitung PDF-Versand" (Menü "Anleitungen" und "Downloads"). Die Preise können Sie bequem über die entsprechenden Tarifrächner ermitteln (Menü "Tarifrächner").

Warum können Sie so preiswert sein?

Wir sind ein Großauflieferer bei der Deutschen Post AG und bekommen somit dort Rabatte. Diese geben wir selbstverständlich an unsere Kunden weiter.

Was kostet ein Brief?

Auf unserer Web-Seite steht Ihnen zur Ermittlung Ihrer individuellen Druck- & Versandkosten unsere „Tarifrächner“ zur Verfügung. Der günstigste Brief kostet 0,80 €* - 1 Seite sw-Druck, inkl. Papier, Druck, Kuvert und Zustellung in Deutschland. *zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Was kostet die Nutzung bei „BoP“?

Sie bezahlen nur die Briefe, die Sie uns als Druck- und Versandauftrag übermitteln. Es gibt keine Grundgebühren. Auch die Registrierung/ Anmeldung auf unseren Brief-online-Portal ist ebenso kostenlos.

Wie wird bezahlt?

Bei der Registrierung können Sie die gewünschte Zahlungsart, Vorkasse oder Rechnungszahlung, wählen. Für Neukunden wird der Erstauftrag gegen Vorkasse abgewickelt. Bei der Registrierung (Erst-Anmeldung) können Sie einen Betrag € 25, € 50, € 75 oder € 100 auswählen.

Über diesen Betrag erhalten Sie eine Rechnung. Dies ist ein technisch automatisierter Vorgang, durch den Sie keine Vertragsbindung eingehen und Ihnen keinerlei Kosten entstehen. Bei Nichtnutzung erstatten wir Ihnen den offenen Betrag.

Mit dem Geldeingang erfolgt Ihre Kontofreischaltung sowie der Versand der Rechnung. Danach gilt die von Ihnen bei der Registrierung gewählte Zahlungsart (Vorkasse oder Rechnungszahlung). Bei einem monatlichen Rechnungsbetrag unter € 50,00 netto erheben wir einen Rechnungsaufschlag von € 5,00 Netto. Diesen Aufschlag können sie sparen, wenn Sie weithin das Vorkasse-Verfahren nutzen.

Rechnungskunden können auch bequem das SEPA-Lastschriftverfahren wählen. Ein entsprechendes Formular finden senden wir Ihnen gerne zu.

Guthaben können jederzeit kostenlos zurückgefordert werden. Bei jedem Web-Login wird Ihr aktueller Kontostand angezeigt.

Kann ich den Versand über BoP testen?

Ja, wir bieten Ihnen den kostenlosen Testversand eines Briefes an, sobald Sie sich registriert haben. Rufen Sie uns an unter: 02151 - 45 44 980 oder senden Sie eine Mail an: info@mailtoprint.de

Arbeitet BoP auch mit anderen Betriebssystemen zusammen?

PDF-Dateien, die auf einem anderen Betriebssystem erstellt wurden, können über den PDF-Upload des Brief-online-Portals versandt werden. Siehe hierzu auch unsere Anleitung zum PDF-Versand unter „Services/Downloads“!

Gibt es Mindestmengen beim BoP-Versand?

Nein, Sie können beliebig viele Briefe über BoP versenden: 100 am Tag oder nur 1 Brief in der Woche.

Findet nach der Registrierung für Neukunden automatisch eine Bonitätsprüfung statt?

Nein. Neukunden, die als Zahlungsmodalität die Option „Vorkasse“ wählen, werden keiner Bonitätsprüfung unterzogen.

Ich habe mein Konto mit 25,- EUR aufgeladen.

Warum werden mir davon nur 21,01 EUR als Guthaben in meinem Web-Account angezeigt?

Bei dem angezeigten Betrag von 21,01 EUR handelt es sich um den Nettobetrag (ohne Mehrwertsteuer). Wenn Sie die 19 % MwSt. (3,99€) hinzu addieren, ergibt sich der Betrag von 25,- EUR.

Was passiert mit Briefen, die nicht zugestellt werden konnten?

Sofern der Absender des Briefes ersichtlich ist, geht der Brief zurück an den Absender. Sofern der Absender des Briefes nicht ersichtlich ist und der Brief zu uns zurück kommt, erhalten Sie von uns eine Information. Die Briefe selbst werden unter Berücksichtigung des Datenschutzgesetzes von einem zertifizierten Entsorgungsunternehmen vernichtet oder im Falle einer Sondervereinbarung mit Ihnen, an Sie zurück gesandt.

Wie sehe ich, "welche" Briefe ich "wann" über BoP versandt habe?

Nach Ihrem Login auf www.mailtoprint.del unter dem Menüpunkt „Aufträge“.

Wie kann ich meinen Kontostand einsehen, wenn ich für die Bezahlung das Vorkasseverfahren gewählt habe?

Bei jedem Web-Login wird Ihr aktueller Kontostand angezeigt, der nach Verarbeitung der Briefe durch uns aktualisiert wird.

Kann ich mein eigenes Papier mit meinem Logo und meinen Unternehmensdaten verwenden?

Ja, für Kunden mit einem hohen Briefaufkommen bieten wir nach Vereinbarung die Vorratshaltung seines Briefpapiers und seiner Briefkuverts an. Als Alternative erstellen wir Ihnen gerne im Bedarfsfall eine elektronische Briefvorlage mit Ihrem Logo und Ihren Geschäfts- und Kontaktdaten. Logo und Geschäftsdaten sind dann bereits in ihrer Brief-/Dokumentvorlage integriert, wenn Sie mit BoP versenden.

Welche Materialien setzen Sie ein?

Per Laser drucken wir auf weißem Papier (80 g/m²). Kuvertiert werden die fertigen Sendungen in neutrale, weiße Fensterkuverts. Auf Wunsch können wir auch eigenes von Ihnen gestellte Materialien verwenden. Kontaktieren Sie uns!

Wer stellt die Briefe zu?

In Deutschland die Deutsche Post AG.

Wie lange braucht ein Brief bis zur Zustellung?

In der Regel werden Briefe, die Sie bis 17:00 Uhr über BoP versandt haben, bereits am nächsten Tag zugestellt. In Ausnahmefällen und beim Versand nach 17:00 Uhr, sind die Briefe regulär am Übernächsten Tag beim Empfänger. Alle Briefe bis 17:00 Uhr werden taggleich verarbeitet.